


KIRCHGEMEINDE WOHLN

Präsident Kirchgemeinderat: M. Häslar, Telefon 079 699 65 15, martin.haesler@kg-wohlenbe.ch
 Pfarrteam:
 K. Huber, Telefon 031 829 12 40, karolina.huber@kg-wohlenbe.ch
 H. Wulf, Telefon 031 829 12 40, heinz.wulf@kg-wohlenbe.ch
 D. Lüscher, Telefon 031 829 25 24, daniel.luescher@kg-wohlenbe.ch
 S. Münch-Egli, Telefon 076 281 32 12, simone.muench@kg-wohlenbe.ch
 Sigristin: U. Lerch, Telefon 031 901 12 40, ursula.lerch@kg-wohlenbe.ch
 Kirchenverwalter: M. Bernasconi, Telefon 031 901 21 88, mirco.bernasconi@kg-wohlenbe.ch
 Beauftragte Migration: L. Gygi, Telefon 031 901 16 75, laurence.gygi@kg-wohlenbe.ch
 Sekretariat: Telefon 031 901 02 12 (Mo, Di & Do 14-17 h), info@kg-wohlenbe.ch, www.kg-wohlenbe.ch

Bei Todesfällen: Telefon 079 283 00 11

INFORMATION CORONAVIRUS

Wir bitten Sie weiterhin, jeweils die neuesten Informationen auf unserer Homepage betreffend der Durchführung der Gottesdienste (ev. Anmeldung erforderlich) anzuschauen oder sich telefonisch im Sekretariat der Kirchgemeinde zu erkundigen.

NEU:  Bitte beachten Sie, dass seit dem 13.9.2021 bei vielen Anlässen die Zertifikatspflicht besteht. Wir haben die Anlässe mit dem entsprechenden Logo gekennzeichnet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

KIRCHGEMEINDE WOHLN

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Januar, 17 Uhr: Wort und Musik mit Pfr. H. Wulf.
 Musikalische Begleitung: Mariusz Chrzanowski. (Details siehe untenstehendes Kästli).

Sonntag, 9. Januar, 10 Uhr: Gottesdienst im «La Ferme», Säriswil
 Gottesdienst mit Taufe, Pfr. H. Wulf. (Details siehe untenstehendes Kästli).

Sonntag, 16. Januar, 10 Uhr: Reberhaus-Gottesdienst
 Gottesdienst mit Pfr. D. Lüscher.

Sonntag, 23. Januar, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Vikarin F. Wilhelm.

Sonntag, 30. Januar, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfrn. K. Huber.

CHRONIK

Beerdigung

• **Monika Frei**, 18.4.1963-12.10.2021, Wohlen

AUS UNSERER KIRCHGEMEINDE

«Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen»

«Wort und Musik», 2. Januar 2022, 17 Uhr, Kirche Wohlen

Die Jahreslosung aus dem sechsten Kapitel des Johannevangeliums ist dieses Jahr ein Stolperstein, der auch die kirchliche Praxis in Erklärungsnotstand bringen kann. Natürlich – argumentativ finden wir immer Auswege. Aber, dass in Pandemiezeiten Manche das anders sehen könnten, schleckt keine Geiss weg.

Ein Streifzug durch Literatur und Musik soll uns das Thema vor dem obligaten Cüpli und den guten Wünschen fürs neue Jahr auf andere Art näherbringen und zum Nachdenken anregen. Musikalisch werden wir überrascht von Mariusz Chrzanowski. Er ist einerseits ein klassischer Tenor, andererseits hat er zusätzlich auch noch hochdotierte Abschlüsse mit Akkordeon, Klarinette und Klavier. Er ist ein echter Vollblutmusiker, der uns von Tango zur Oper, vom Walzer zum Klezmer führen wird.

«Wort und Musik zum Jahresanfang» mit diesem Titel der Jahreslosung zertifikatspflichtig auszuschreiben wäre ein Treppenwitz.

Wir freuen uns, wenn Sie sich via Homepage frühzeitig anmelden. -

Trotzdem bitte das Zertifikat mitnehmen. Sollte sich herausstellen, dass alle «2 G» sind, könnte man auf Masken verzichten. - Anschliessend Anstossen aufs neue Jahr - je nach Corona-Situation.

PFARRER HEINZ WULF

Gottesdienst im «La Ferme»

Sie sind es vielleicht ja schon gewohnt von der Zeit unserer Kirchenrenovation: Wir sind als Kirchgemeinde mit den Gottesdiensten immer wieder unterwegs gewesen. Und so beginnen wir das neue Jahr dieses Mal auch mit einem Gottesdienst unterwegs. Wir sind am **Sonntag, 9. Januar 2022** im «La Ferme» des Restaurants «Rössli» in Säriswil zu Gast. Um 10 Uhr (plus einigen Sekunden, falls der Bus verspätung hat) feiern wir zusammen. Mit schöner Musik und einer Taufe. Und Sie können es super mit einem kleinen Spaziergang, einer interessanten Wanderung am Frienisberg verbinden... Schön, wenn Sie dabei sind.

PFARRER HEINZ WULF



«PRIMA KLIMA?»



UN CLIMATE
 CHANGE
 CONFERENCE
 UK 2021

IN PARTNERSHIP WITH ITALY

Prima Klima?

Die grosse Klimakonferenz ist gerade zu Ende gegangen. Viele sagen: ergebnislos. Das Thema drängt, und auch die Kirche soll, muss sich damit auseinandersetzen. Natürlich auch, um für die Jungen (wieder) attraktiver zu werden. Aber es ist ja schon grundsätzlich so, dass die Bewahrung der Schöpfung eines der kirchlichen Grundanliegen ist. Grosse Politik ist immer ein Thema, um sich wunderbar über die Unfähigkeit der Anderen auszulassen. Aber wir können ja auch im Kleinen darüber nachdenken, was wir konkret («die Wahrheit ist immer konkret», Lenin) an unserem enormen Ressourcenverschleiss ändern können. Wir werden damit allein die Welt nicht retten. Aber vielleicht machen wir sie so ein klitzekleines Stückchen heiler. An dieser Stelle folgt also jeden Monat von jemandem ein persönlicher Blick auf sein/ihr Engagement, was er/sie in seinem persönlichen und seinem Arbeitsumfeld schon versucht zu ändern, und was darin vielleicht noch fehlt. Und wir fangen bei uns

selber an.

Der Liegenschaftsverantwortliche unserer Kirchgemeinde, Hansjörg Messerli, ist überzeugt, dass wir als Einzelperson und als Teil einer Institution zwar global denken aber vor allem lokal handeln müssen. Nur so entsteht ein kollektives Bewusstsein für das Erkennen und Lösen unserer drängendsten Probleme. Diese Überzeugung setzt er in seiner Amtszeit als Kirchgemeinderat so gut als möglich um, indem die Liegenschaften der Kirchgemeinde möglichst nachhaltig unterhalten, saniert und betrieben werden. Bereits seine Vorgänger haben mit gezielten energetischen Massnahmen dazu beigetragen, dass der Energieverbrauch des Pfarrhauses, des Kirchgemeindehauses in Wohlen und des kulturellen Zentrums Kipferhaus deutlich reduziert werden konnte. Aktuell wird das Kipferhaus an das Fernwärmenetz angeschlossen, so dass die unwirtschaftliche Elektroheizung nach fast fünfzig Jahren Betrieb stillgelegt werden kann. In ei-

nem nächsten Schritt soll - in Zusammenarbeit mit der Genossenschaft SOKW - die nicht mehr betriebstüchtige Kollektoranlage auf dem Dach durch eine Solaranlage ersetzt werden. Im Zuge der Sanierung der Kirche wurden diverse energetische Massnahmen umgesetzt, wie z.B. die Isolation des mächtigen Deckengewölbes und die Umrüstung der Beleuchtung mit LED-Technologie. Eine intelligente Steuerung sorgt dafür, dass die Heizung gezielt auf die Anlässe abgestimmt werden kann. Zudem wurde die minimale Grundtemperatur im Kirchenschiff um zwei Grad gesenkt, was den Verbrauch der Elektroheizung wesentlich absenkt. Nebst energetischen Massnahmen wird darauf geachtet, dass nur umweltverträgliche, reparaturfähige Materialien und Konstruktionen zum Einsatz kommen. Handlungs- und Optimierungsbedarf besteht noch bei der Büroökologie, beim Einkauf von Verbrauchsmaterial sowie bei der Beeinflussung des Benutzerverhaltens in der Verwaltung und in den fremdgenutzten Räumen der Kirchgemeinde. Wir bleiben dran...

Natürlich sind wir nicht perfekt. Sagen Sie uns konkret, wo wir auch im Kleinen besser werden können. Helfen Sie uns dabei. Manches ist vielleicht nur Wunsch und (finanziell) nicht sofort realisierbar. Aber jeder Anstoss ist wichtig. Wir laden Sie ein: engagieren Sie sich. Für die Kirchgemeinde:

HANSJÖRG MESSERLI UND HEINZ WULF

RiseUpPlus – das neues Gesangbuch in der Kirche Wohlen

Das Reformierte Gesangbuch wurde 1998 von der Liturgie- und Gesangbuchkonferenz der evangelisch-reformierten Kirchen der deutschsprachigen Schweiz (LGBK) herausgegeben.

Während den Vorbereitungen dazu, entstand das Bedürfnis nach einem weiteren Liederbuch. Ein eigenes Liederbuch für die Jugend sollte entstehen, in dem neue und moderne, aber auch die wichtigsten Lieder unserer christlichen Tradition abgedruckt sind.

Die Arbeit hierfür wurde oekumenisch begonnen. Die LGBK gründete die Fachkommission für Populärmusik – kurz FKP. Zusätzlich ka-

men Mitglieder des Vereins für die Herausgabe des Katholischen Kirchengesangbuches der Schweiz (VHKG) in Zusammenarbeit mit der Christkatholischen Kirche der Schweiz dazu.

2002 erschien schliesslich das *RiseUp* (zu Deutsch: *aufstehen, aufbegehren*). Ein Buch mit Liedern wie *We are the world*, *Grosser Gott wir loben dich*, *Feliz Navidad*, *Von guten Mächten wunderbar geborgen* (mit der bekannten Melodie), *Gebeten in moderner Sprache* und vieles anderes mehr.

Bereits nach gut 10 Jahren war dieses Liederbuch vergriffen. Für eine

Neuaufgabe wurde die Chance genutzt, 60 neue Lieder aufzunehmen. So entstand 2015 das *RiseUpPlus*. Unsere Kirchgemeinde hat dieses für den Gottesdienst angeschafft und 2022 werden Lieder aus diesem ökumenischen Liederbuch unsere Gottesdienste bereichern.

Kommen Sie und singen Sie mit: *RiseUp!*

DIETER WAGNER, KANTOR UND SINGKREISLEITER

Rücktritt aus dem Kirchgemeinderat



Christiane Schittny hat im Juni 2011 ihre Arbeit im Kirchgemeinderat aufgenommen. Sie wurde als Verantwortliche für das Ressort «Gottesdienst» in den Rat gewählt. Im Laufe der Jahre wurde daraus das Ressort «Gottesdienste & Kulturelles», das sie nun Ende Oktober 21 abgegeben hat. Christiane hat in diesen 10 Jahren einiges bewegt und mitgestaltet.

Die Aufgaben im Rat haben in all den Jahren durch die Reduktion der Ratsmitglieder stets zugenommen. Neben Weltgebetstag und Kirchensontag war Christiane bald auch für alle musikalischen Belange rund um die Gottesdienste zuständig. Neben der Musik war sie auch für die Beiträge der Kirchgemeinde im Gemeindeblatt verantwortlich. Mit viel Engagement hat sie an den Texten gefeilt und wohl keinen Abgabetermin versäumt! Im Verlauf ihrer langjährigen Tätigkeit vertrat Christiane den Kirchgemeinderat in verschiedenen Kommissionen und Gremien. So konnte sie z.B. auch bei der Sanierung und Umgestaltung der Kirche wertvolle Impulse einbringen.

Sie reist extrem gerne und konnte daher leicht als Helferin für die Organisation von Chor- und Gemeindeferien, z.B. nach Palästina, gewonnen werden. Der Austausch und die Unterstützung unserer langjährigen Partnergemeinde Beit

Jala lagen Christiane sehr am Herzen.

Die beiden letzten Jahre im Rat waren gerade für ihr Ressort herausfordernd. Viele kulturelle Anlässe konnten nicht oder nur unter erschwerten Bedingungen stattfinden. Nichts desto trotz hat sie mit viel Engagement bis zum Schluss versucht, das kulturelle Angebot in unserer (Kirch-)Gemeinde nicht einschlafen zu lassen.

Im Namen des gesamten Rates danke ich Christiane herzlich für ihr Engagement und wünsch ich für die Zukunft alle Gute!

CHRISTINE THOMET, KIRCHGEMEINDERÄTIN

AUS UNSERER KIRCHGEMEINDE

Seniorenessen 2022

Wichtige Information

Ab Januar 2022 findet das Seniorenessen im Kipferhaus Hinterkappelen jeden dritten **Mittwoch** im Monat (Ausnahmen vorbehalten) statt. Die genauen Daten werden in jeder Ausgabe des «reformiert.» publiziert. Eingeladen sind Frauen und Männer im AHV-Alter. Im Moment gilt die Zertifizierungspflicht.

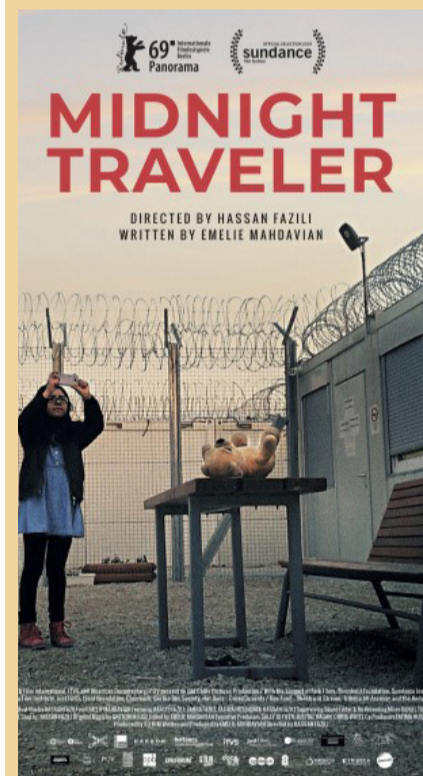


An- und Abmeldungen bei Pro Senectute Bern-Mittelland, Tel. 031 359 03 03 oder info@pro-senectute-regionbern.ch



Fort!gehen

Die Kino-KI-Filmreihe der Wohleiner Flüchtlingsarbeit, Kirchgemeinde Wohlen



Hassan Fazili, Fatima Hussaini und ihre beiden Töchter dokumentieren Flucht und den dreijährigen Weg aus Afghanistan über den Balkan nach Deutschland mit ihren Handykameras. Mit ihrem Frohsinn und ihrer Zerbrechlichkeit wird Tochter Nargis zum Spiegelbild des Wegs. Zu sehen bekommen wir das unglaublich Beschwerliche, aber auch die Menschlichkeit, die die Familienmitglieder nie aufgeben.

Dienstag, 25. Januar 2022

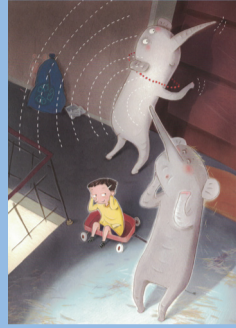
Kipferhaus, 1. Stock

Afghanistan, Balkanroute
OV: Dari, Englisch
UT: Deutsch
2019

«Fiire mit de Chlyne»

Samstag, 22. Januar, 17 Uhr, in der Kirche Wohlen

«Elefanten im Haus»



Im vierten Stock sind neue Nachbarn eingezogen. Es trampelt unglaublich laut. Alle Hausbewohner stören sich. Die kleine Fini wird gewarnt: pass auf! Das sind Elefanten! Da will Fini herausfinden, wer im vierten Stock wohnt...

Montagstreff



Montag, 10. Januar 2022, 14.15 Uhr.

«Kinonachmittag im Kipferhaus» mit dem Film «Lion - der lange Weg nach Hause» (2016). Saroo wurde als Kleinkind von Indien nach Australien adoptiert. Als junger Erwachsener macht er sich auf die Suche nach seiner leiblichen Familie. Der Film basiert auf einer wahren Geschichte.



Senioren männer-gruppe



Freitag, 7. Januar 2022, 14.15 Uhr.
Kegeln und Jassen im Restaurant Kreuz Wohlen. Organisator: Martin Schori.

VERANSTALTUNGEN

Andachten (finden nicht öffentlich statt) im Altersheim Hofmatt Uettligen
Mittwoch, 12. Januar, 10.30 Uhr.
Andacht mit Pfrn. S. Münch-Egli, Wohlen.
Am Klavier: Uta Pfautsch.

Region Bern, Tel. 031 359 03 03. (Details siehe separates Kästli.)

Weitere Veranstaltungen Prisma Nähtreff



Jeweils Dienstag, 14 bis 17 Uhr, im Kipferhaus Hinterkappelen (ausser in den Schulferien), Leitung: Anna Rapp, Lehrerin für textiles Gestalten.

im Domicil Hausmatte Hinterkappelen
Dienstag, 18. Januar, 14.30 Uhr. Andacht mit Pfrn. S. Münch-Egli, Wohlen.
Am Klavier: Uta Pfautsch.

Café K!



Jeweils Dienstag, 14 bis 17 Uhr, im Kipferhaus Hinterkappelen (ausser in den Schulferien).

Konzerte in der Kirche

Freitag, 28. Januar 2022, 19 Uhr. Winterkonzert der Musikschule Region Wohlen.
Samstag, 29. Januar 2022, 19.30 Uhr. Konzert des Brasspartout Quintetts: «BPQ & Friends», Eintritt frei, Kollekte.

Deutsch als Fremdsprache

Jeweils Donnerstag von 14-15.30 Uhr, im Kipferhaus (ausser in den Schulferien). Für AnfängerInnen (A1-2). Ungehemmt lernen und üben.

Für Kinder

«Fiire mit de Chlyne»
Samstag, 22. Januar, 17 Uhr. Halbstündige, ökumenische Feier für Kinder zwischen 3 und 7 Jahren in Begleitung; gestaltet vom «Fiire-Team». Thema: «Elefanten im Haus». (Details siehe Kasten).

Singkreis Wohlen

Proben jeweils Montag, 20 Uhr, im Kipferhaus Hinterkappelen, Leitung: D. Wagner.

«Sing mit Ching!» in Wohlen

Jeweils am Donnerstag von 9.15-10 Uhr, Kirchgemeindehaus Wohlen.
Ein Angebot für Kinder im Vorschulalter in Begleitung (ausser in den Schulferien). Leitung: Manuela Garrido.

Meditation am Mittwoch

Jeweils am Mittwoch um 20 Uhr im Kipferhaus Hinterkappelen. Leitung: Judith Hartmann. Auskunft: gesundheitspraxis@judith-hartmann.ch oder 076 585 49 51.

«Sing mit Ching!» im Kipferhaus

Jeweils am Dienstag von 9.00-9.45 Uhr, Kipferhaus Hinterkappelen (ausser in den Schulferien). Leitung: Manuela Garrido.

Weltladen Uettligen

Jeden Samstag von 9.30 bis 12.30 Uhr. Ladenlokal: Reberhaus, im Keller. Nach telefonischer Vereinbarung öffnen wir auch zwischendurch sehr gerne, Tel. 031 829 32 28.

Spieltreff / Kinderhütten

Jeweils Dienstag von 14-17 Uhr und Donnerstag von 14-15.30 Uhr, im Kipferhaus (ausser in den Schulferien). Leitung: Dina Faik.

CEVI - Jungschar

Wir bitten Sie, direkt die Homepage der Jungschar <http://www.jsmw.ch> zu konsultieren, ob und wann die Anlässe im Monat Januar stattfinden. - Vielen Dank.

Für Ältere Montagstreff



Montag, 10. Januar, 14.15 Uhr, im Kipferhaus Hinterkappelen.
Filmvorführung: «Lion - der lange Weg nach Hause» (2016).

Seniorenessen

Mittwoch, 19. Januar, 12 Uhr, im Kipferhaus Hinterkappelen.
An- und Abmeldungen an Pro Senectute



Konflager in Greifensee

Ende Oktober verbrachte die Konfklasse von Daniel Lüscher und Franziska Wilhelm - unterstützt von Anina Fischli und Monika Tschannen - vier Tage in Greifensee. Uns begleitete das Thema «Reformation». Damit verbunden beschäftigten wir uns mit den Fragen, was Kirche ist und wie Freiheit gelebt werden kann und darf. Das waren zentrale Themen während der Reformation. Es ist aber auch heute immer wieder wichtig, sich darüber Gedanken zu machen. Für Jugendliche - die sich langsam in der erwachsenen Welt zu rechtfinden müssen - hat Freiheit eine hohe Bedeutung.

Am letzten Abend durften wir zwei Konfirmantinnen am Lagerfeuer in einer bewegenden Feier im Wald taufen. Weitere Highlights waren das Klettern in der Kletterhalle und die Exkursion nach Zürich, wo wir eindruckliche Einblicke in das Flughafenpfarramt, eine neue Form von Kirche, erhielten und in einem Reformations-Parcours verschiedene zentrale Orte der Zürcher Reformation kennenlernen konnten. Dort trafen wir sogar noch auf die Konfklasse von Karolina Huber - eine freudige Überraschung. Das Lager ging im Fluge vorbei. Die gute Stimmung, die grossartigen Jugendlichen und die schönen Begegnungen werden noch lange in Erinnerung bleiben.

FRANZISKA WILHELM, VIKARIN



VORANZEIGEN

FEPA-Studienreise 2022 in Zimbabwe

Der Fonds für Entwicklung und Partnerschaft in Afrika FEPA plant eine Studienreise nach Zimbabwe. Vom 7. - 22. Mai 2022 erwartet Interessierte ein reichhaltiges Programm. Den Flyer zur Reise finden Sie auf der Homepage der Kirchgemeinde unter www.kg-wohlenbe.ch.



Bei Interesse melden Sie sich bei:

- Barbara Müller, Unterer Rheinweg 148, 4057 Basel, 079 601 74 17, ba.muellerfrei@gmail.com
- Ueli Haller, Kappelenring 44B, 3032 Hinterkappelen, 079 317 97 58, uelihaller@gmx.ch
- FEPA, Marcel Dreier, Postfach 195, 4005 Basel 061 681 80 84, marcel.dreier@fefapfrica.ch

Wohlen vernetzt
miteinander | füreinander

Kaffee-Treff im 2022

Im Kipferhaus in Hinterkappelen:
Donnerstag, 27. Januar 2022
Donnerstag, 24. Februar 2022
Donnerstag, 24. März 2022

Im Reberhaus in Uettligen:
Dienstag, 11. Januar 2022
Dienstag, 8. Februar 2022
Dienstag, 8. März 2022

Wohlen-ernetzt Tel. 079 683 78 65
Wohlen.ernetzt@outlook.com
Kontakt- und Vermittlungsstelle des
Seniorenvereins Wohlen